

VEREINS NACHRICHTEN

Nr. 4 01-2018



SV Friedrichsfehn von 1961 e.V.





Ralf Mosch
Inhaber
mail@r-mosch.de

Grote Haustechnik, Klima, Lüftung und Sanitär
Friedrichsfehrer Straße 22 • 26188 Edewecht
Telefon: 04486-302 • Fax: 04486-9378977

OMNIBUS-GESLECHTST-
UND AUSFLUGSAFTEN
GÜTERANFAHREN
BÄGGERARBEITEN
TAXI- UND TRANSPORTS

HILGEN
*Seit 1925 für
Sie auf Achse*

FRIEDRICHSFEHRER STRASSE 29 • 26188 FRIEDRICHSFEHN
TELEFON: 04486 / 8201-0 • TELEFAX: 04486 / 8201-29
E-MAIL: E.HILGEN@T-ONLINE.DE • WWW.EML-HILGEN.DE

*Sparsam sein
nicht die Energie!*

Peter Birth
Gebäudeenergieberater
Heizungs- und Sanitärmeister

- Energiesparberatung mit Wärmebildkamera
- Heizungsoptimierung, -erneuerung
- Erneuerbare Energien: Solar, Holz, Pellets

Telefon 0 44 86 / 92 32 79 • www.peterbirth.de

**Fahrschule
Erwin Rohde**

**OETKEN
& SCHOLZ**
... ihr Büro-Partner in Oldenburg
Wilhelmshavener Heerstraße 59
26125 Oldenburg (Etzhorn)
Tel.: 04 41 / 3 00 08 - 0

Tischlerei Westerhoff
Sie haben Wünsche – wir bieten individuelle Lösungen

- Bautischlerei
- Innenausbau
- Treppenbau
- Küchengestaltung
- Bad-Möbel
- Ladenbau

Tischlermeister Siegfried Westerhoff • Friedrichsfehrerstr. 30 • 26188 Edewecht
Telefon 04486 2811 • Email: info@tischlerei-westerhoff.de • www.tischlerei-westerhoff.de

Autohaus ELSTERMANN GRUPPE
Das Beste, was Ihrem Auto passieren kann.

Küsterkanalstraße 92/93 • 26188 Klein Scharrel • Tel. 04486 - 92 13 90 • Fax: 04486 - 67 12

www.autohaus-elstermann.de

Praxis für Physiotherapie

ANJA GRÜNING
Dorfstraße 35 A
26188 Friedrichsfehn
Tel. 0 44 86 / 93 80 00

hokema und teuber optik
edewecht und friedrichsfehn

PhysiOLine
Praxis für Sport- und Physiotherapie

Friedrichsfehrer Str. 20
Telefon 04486 - 914 830
26188 Edewecht / Friedrichsfehn

www.physioline-ol.de

rtk
mein Reisebüro
Friedrichsfehn

SOMMERFELD

Wir danken unseren Unterstützern!

**SV Friedrichsfehn
von 1961 e.V.**

<p>Geschäftsstelle SV Friedrichsfehn e.V. Vereinsregister Amtsgericht Oldenburg VR 120090</p> <p>Postanschrift: Verbindungsweg 15 26188 Friedrichsfehn</p>	<p>Badminton Fußball Handball Leichtathletik Sportabzeichen Turnen Gesundheits- und Präventionssport Frauenfitness Aerobic Senioren sport Nordic Walking Lauftreff Männerfreizeitsport Eltern-Kind-Turnen Kinderturnen Geräteturnen Mädchen</p>
Vereinsvorstand	
1. Vorsitzender	Heinz-Joachim Koop , Verbindungsweg 15, 26188 Friedrichsfehn, Tel.: 04486-938301 Mail: 1.vorsitzender@sv-friedrichsfehn.de
2. Vorsitzender	Johannes Kuhl , Am Sodenstich 11, 26188 Friedrichsfehn, Tel.: 04486-2294 Mail: 2.vorsitzender@sv-friedrichsfehn.de
1. Kassenwart	Silke Neumann , Küstenkanalstr. 104, 26188 Friedrichsfehn, Tel.: 04486-94151 Mail: 1.kassenwart@sv-friedrichsfehn.de
2. Kassenwart	Klaus-Dieter Meyer , Friedrichsfehner Str. 32, 26188 Friedrichsfehn, Tel.: 04486-1697 Mail: 2.kassenwart@sv-friedrichsfehn.de
1. Schriftführer	Werner May , Brüderstraße 18c, 26188 Friedrichsfehn, Tel.: 04486-1359 Mail: 1.schriftfuehrer@sv-friedrichsfehn.de
2. Schriftführerin	Monika Schlömer , Am Sodenstich 21, 26188 Friedrichsfehn, Tel.: 04486-8066 Mail: 2.schriftfuehrer@sv-friedrichsfehn.de
Anzeigen	Pia Koop , Verbindungsweg 15, 26188 Friedrichsfehn, Tel.: 04486-938301 Mail: piakoop@t-online.de
Newsletter	Rainer Koch , rainer.koch@uol.de

Bericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

zu Beginn des Jahres wünsche ich euch ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2018.

Mein größter Wunsch für dieses Jahr ist die von der Gemeinde Edewecht schon lange in Aussicht gestellte und längst überfällige Sanierung der Umkleide- und Sanitärräume, damit wir nach unserer sportlichen Betätigung wieder vernünftig warm duschen können und uns nicht mehr zu schämen brauchen, wenn auswärtige Sportlerinnen und Sportler bei uns zu Gast sind. Der Gemeinderat hat jetzt auf seiner letzten Sitzung beschlossen, die Ausschreibung für diese Baumaßnahme im 1. Quartal 2018 durchzuführen, sodass anschließend mit der Durchführung begonnen werden kann.

Schämen, aber auch richtig ärgern musste ich mich im vergangenen Jahr jedoch auch des Öfteren über das Verhalten einiger Jugendlicher. Zum einen werden einige Umkleideräume sehr unsauber verlassen, was für die nachfolgenden Sportlerinnen und Sportler gewiss nicht sehr angenehm ist. Dieses Verhalten ist nicht nur sehr unsportlich und unsozial, sondern auch in keinster Weise notwendig – es stehen doch in jedem Umkleideraum Mülleimer zur Verfügung.

Noch schlimmer finde ich aber das Verhalten einiger Jugendlicher, die sich nachmittags oder auch abends auf unserem Sportgelände treffen, um dort „abzuhängen“. Jugendliche brauchen natürlich Möglichkeiten, sich zu treffen. Aus diesem Grund hat der Sportverein bewusst einen Basketballkorb und ein Beachvolleyballfeld errichtet und diese frei zugänglich gehalten. Es ist aber nicht einzusehen, dass das Sportgelände trotz vorhandener Mülleimer nach dem Besuch von Jugendlichen voller Unrat (Chipstüten, Pizzakartons, leere Flaschen) hinterlassen wird. Erst recht, wenn Flaschen mutwillig zerbrochen werden, auf die Laufbahn und das angrenzende Spielfeld geworfen werden und somit für unsere Sportlerinnen und Sportler eine enorme gesundheitliche Gefährdung darstellen. Von daher appelliere ich an diese Jugendlichen, ihr Verhalten zu überdenken und sich zukünftig so zu verhalten, dass wir als Verein nicht gezwungen sind, Platzverbote auszusprechen und

den freien Zugang zu untersagen. Ein Miteinander erfordert die Einhaltung bestimmter Regeln.

In der Hoffnung auf Besserung

Ihr

Heinz-Joachim Koop

Jahreshauptversammlung 2018

Am Donnerstag, den 08.02.2018 fand in der Mehrzweckhalle die diesjährige Jahreshauptversammlung des Sportverein Friedrichsfehn statt. Neben den fünf Vorstandsmitgliedern konnten sage und schreibe 16 weitere Personen gezählt werden. Hiervon waren denn dann auch gleichzeitig sechs Personen noch die jeweiligen Abteilungsleiter der Sparten. Insgesamt waren also 21 Personen vor Ort – bei einem Mitgliederbestand von 1188 (555 Jugendliche) ergibt sich somit eine Beteiligung von knapp 1,8 % (!!).

Wichtigstes Thema war die Beitragserhöhung der Mitgliedsbeiträge zum 1.4.2018. Für Schüler werden demnächst 6,50 €, für Erwachsene 14,- € und für Familien 21,- € fällig. Nach fast acht Jahren konstanter Beiträge fällt die Erhöhung aber recht human aus.

Kurzprotokoll der Jahreshauptversammlung 2018

57. Jahreshauptversammlung des SV Friedrichsfehn e.V. vom 08. Februar 2018

Beginn: 20.10 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

TOP 1 Begrüßung

Der erste Vorsitzende Heinz-Joachim Koop begrüßt alle aktiven und passiven Mitglieder, Förderer und Freunde des SV Friedrichsfehn e.V., insbesondere die Ehrenmitglieder Wolfgang Rose, Egon Klußmann, Werner May sowie das Ratsmitglied der Gemeinde Edewecht, Frau Freia Taeger.

Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht in den Schaukästen ab dem 10. Januar 2018 und auf der Homepage des SVF. Anträge waren laut Einladung bis zum 28.01.2018 an den Vorstand zu richten. Es ist kein Antrag eingegangen. Aus der Versammlung werden keine Dringlichkeitsanträge gestellt. Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. An Abstimmungen dürfen nur Mitglieder über 16 Jahre teilnehmen.

Stimmberechtigte Mitglieder: 21

Die Tagesordnung der Einladung wird einstimmig angenommen.

TOP 2 Kurzprotokoll der Jahreshauptversammlung vom 02. Februar 2017

Werner May verliest das Kurzprotokoll der JHV vom 02. Februar 2017, es wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Ehrungen

Aufgrund seiner Verdienste um die Leichtathletik wird dem scheidenden Abteilungsleiter Wolfgang Rose von Jens Beintken die Silberne Ehrennadel des Deutschen Leichtathletik-Verbandes überreicht. Wolfgang Rose gibt die Leichtathletikabteilung in die Hände von Jens Beintken und Rainer Koch. Er wünscht seinen Nachfolgern viel Erfolg für die Entwicklung der Abteilung.

99 Sportabzeichen sowie 14 Familiensportabzeichen, wurden von Klaus-Dieter Meyer am 01.12.2017 in einer kleinen Feierstunde im Clubraum der MZH überreicht.

TOP 4 Jahresbericht des Vorsitzenden

Heinz-Joachim Koop gibt einen Überblick über die Vorstandsarbeit und den Veranstaltungen des Jahres 2017:

- 4 Vorstandssitzungen, davon 2 erweiterte mit Abteilungsleitern, und eine Arbeitstagung wurden vom Vorstand geleitet.
- Der Neujahrsempfang mit 65 Sportlern am 13.01.2017 war ein gelungener Start in das Vereinsjahr 2017.
- Der Fehnbball am 08.04.2017 war gut besucht. 2018 ist keine Neuauflage geplant.

Mitgliederstand per 31.12.2017:	1.188, davon
männlich	602
weiblich	586
Jugendliche unter 18 Jahren	555

Wöchentlich werden 46 Übungseinheiten in den Sporthallen und den Freiplätzen von 31 lizenzierten Übungsleitern und 19 Betreuern angeboten und gestaltet.

- 09 Jugendfußball
- 07 Handball
- 11 Kinderturnen
- 06 Leichtathletik
- 02 Badminton
- 03 Gymnastik Männer und Frauen
- 02 Rheumaliga
- 02 Freizeitsport Männer
- 01 Rückenschule
- 03 Gesundheitssport

Hinzu kommen "outdoor"-Veranstaltungen von Leichtathletik und Fußball.

Heinz-Joachim Koop bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern, Übungs- und Abteilungsleitern und besonders den Eltern, die sich immer zur Verfügung stellen, damit

ihre Kinder an Wettkämpfen teilnehmen können. Der Dank geht auch an die Gemeinde Edewecht und dem Landkreis Ammerland, die für unsere Belange immer ein offenes Ohr hatten und unsere Wünsche und Bedürfnisse unterstützten. Ebenso bedankt er sich bei allen Sponsoren und Förderer, die durch finanzielle Zuwendungen, Inserate sowie Sachleistungen den SV auf vielfältige Art und Weise unterstützten.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Kassenbericht

Silke Neumann stellt den Jahresabschlussbericht von 2017 (siehe Anlage) vor und erläutert die einzelnen Positionen präzise.

Die Rücklaufproblematik bei der Abbuchung von Mitgliedsbeiträgen ist abgearbeitet und der Mitgliederbestand bereinigt. Beiträge der säumigen Zahler wurden eingefordert und gezahlt. Für eine korrekte Mitgliederverwaltung wird ein Abgleich zwischen Vorstand und Abteilungen erforderlich. Dieser erfolgt an bestimmten Stichtagen.

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

Die Vereinskasse wurde am 01.02.2018 geprüft. Stellvertretend für die Kassenprüfer bescheinigt Rainer Koch eine professionelle Kassenführung. Alle geprüften Belege waren vorhanden und korrekt verbucht.

Rainer Koch weist auf einige interne Abläufe hin, die unterschiedlich in den Abteilungen gehandhabt werden, wie die Abrechnung von Fahrtkosten und Übungsleiterentschädigungen. Dies soll in der erweiterten Vorstandssitzung geklärt und harmonisiert werden, so dass einheitliche Regelungen für alle Abteilungen gelten.

TOP 7 Entlastungen der Kassenwarte

Die Entlastung des Kassenwartes von 2016 (Jürgen Rost) erfolgt mit 19 Stimmen und einer Enthaltung. Silke Neumann wird als Kassenführerin einstimmig entlastet.

TOP 8 Entlastungen des Vorstandes

Nach lobenden Worten für die geleistete Arbeit stellt Freia Taeger den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung erfolgt einstimmig. Heinz-Joachim Koop bedankt sich bei der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 9 Wahlen

Gewählt werden der 2. Vorsitzende, der 2. Kassenwart und die 2. Schriftführerin. Hannes Kuhl, Klaus-Dieter Meyer und Monika Schlömer stellen sich der Wiederwahl.

Aus der Versammlung erfolgen keine weiteren Vorschläge. Einstimmig werden die Kandidaten bestätigt. Sie nehmen die Wahl an.

Als neuer Kassenprüfer wird Frank Reichert einstimmig für drei Jahre gewählt, auch er nimmt die Wahl an.

TOP 10 Mitgliederbeiträge

Die aktuelle Kassenlage erfordert eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge, die seit April 2011 unverändert geblieben sind. Der Vorstand schlägt der Versammlung eine moderate Anhebung der Beiträge vor.

Kinder/Jugendliche/Studenten/Passive	6,00 Euro	neu	6,50 Euro
Erwachsene	12,00 Euro	neu	14,00 Euro
Familien	18,00 Euro	neu	21,00 Euro

Aus der Versammlung heraus gab es Vorschläge wie einen Seniorenbeitrag oder Zuschläge für einzelne Abteilungen. Dies soll auf der nächsten erweiterten Vorstandssitzung beraten werden. Mit einer Enthaltung wurde die vorgeschlagene Beitragsanhebung beschlossen.

Über eine Anpassung der derzeitigen ÜL-Entschädigungen (Einsteiger 5,50 Euro, ÜL ohne Lizenz 7,00 Euro, C/B-Lizenz 9,50 Euro, A-Lizenz 10,50 Euro) wird in den nächsten erweiterten Vorstandssitzungen beraten.

TOP 11 Etat 2017

Der Etat 2018 entspricht dem des Jahres 2017.

TOP 12 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 14 Verschiedenes

Die Sanierung der Sanitärräume steht im Haushaltsjahr 2018 an, die Ausschreibungen werden im 1. Quartal 2018 erfolgen.

2018 wird kein Sockenball angeboten.

Durch Stiftungsgelder, Gemeindegeld und einem Beitrag aus der Vereinskasse kann 2018 die Bestuhlung des Clubraumes erneuert werden.

Heinz-Joachim Koop

1. Vorsitzender und Versammlungsleiter

Werner May

Protokollführer

Anlage zu **TOP 5 Kassenbericht 2017**

Ausgaben	Euro	Einnahmen	Euro
Übungsleiter	40198	Beiträge	101000
Fahrtkosten	7768	Zuschüsse	28644
Verbandsabgaben	11000	Werbung	1320
Verwaltung	20279	Veranstaltungen	246
Anschaffungen	23308	Sponsoring	7784
Handball-SG	14000	Spenden	3800
Weiterleitung Spenden und Sponsoring	8034	Reha-Sport	2527
Schiedsrichter	3160	Sonstiges	4373
Startgelder	1707		
Veranstaltungen	3537		
Darlehensleistungen	6016		
Rückbuchungen	6368		
Kassenbestand 31.12.2017	5294	Kassenbestand 31.12.2016	975
Summe	150669	Summe	150669

Wolfgang Rose – Ein Urgestein tritt ab

Das Gesicht und der Gründer der Leichtathletikabteilung gibt nach fast 40 Jahren die Verantwortung an seine Nachfolger ab. Er wurde vom SVF bereits vor 15 Jahren zum Ehrenmitglied ernannt. Aufgrund seiner außerordentlichen Verdienste wurde er 2017 zum Ehrenmitglied des NLV-Kreises Ammerland-Friesland ernannt. Eine weitere Ehrung wurde ihm bei der letzten Jahreshauptversammlung vor wenigen Wochen zuteil. Hier wurde ihm die Silberne Ehrennadel des Deutschen Leichtathletikverbandes verliehen.



Nachdem Wolfgang Rose im Sommer 1979 für eigene Sportler das Sportabzeichen abnahm, lud er im Herbst des gleichen Jahres zum ersten Training in die kleine Schulturnhalle ein. Er war am Anfang einziger Trainer und organisierte die Gruppe nebenbei, mit Erfolg. Die Leichtathleten stellten schon bald Kreis-, Bezirks- und sogar Landesmeister. 1981 nahmen Franziska Bischoff und Olaf Rüscher bereits an den Deutschen Meisterschaften teil. Wolfgang fuhr in dieser Zeit mit seinen Athleten durch ganz (West)deutschland. Und wenn der Wettkampf in Wilhelmshaven stattfand, durften die Athleten in der Wohnung seiner Eltern übernachten, woran sich einer der Verfasser dieser Zeilen schmunzelnd erinnert. Unter der Leitung von Wolfgang wuchs die Abteilung stetig weiter, ebenso die Erfolge. 1987 gab es die erste Landesmeisterschaft für die Leichtathleten durch Jens Rosmus, Andreas Heinsen und Stefan Reints in der Mannschaft im Crosslauf. Eine besondere Leistung erzielten die Mehrkämpfer 2004: als einziger Verein in Deutschland hatte der SVF 2

Mannschaften im Zehnkampf in der deutschen Jahresbestenliste auf den Plätzen 8 und 22. Erst kürzlich kam dann noch ein besonderes Highlight hinzu: Jens Beintken wurde (inzwischen mehrfach) deutscher Meister der Senioren im Weitsprung.

Aber auch neben der Laufbahn war Wolfgang umtriebiger. 1984 führte der Wunsch, eine eigene Abteilung (zusammen mit Jeddeloh) zu gründen, zum Rücktritt des damaligen Vorstands. In denselben Zeitraum fiel auch der Ausbau der Sportanlagen, speziell die Kunststoffbahn hätte es ohne ihn nie gegeben.

Wolfgang war aber nicht nur Abteilungsleiter, sondern auch selbst aktiver Athlet, Trainer, Wettkampf- und Kampfrichterwart, Ansprechpartner für die Eltern, Chauffeur der Athleten, Sportplatzplaner, Wettkampforganisator, kurz, **Wolfgang für alles**. Als Mittelstreckenläufer war er durchaus erfolgreich, wie seine Bestzeiten über 800 m in 1:59 Min. und 1.500 m in 3:59 Min. beweisen – beide Zeiten 1984 gelaufen. Mit „zunehmendem“ Alter nahm auch die Streckenlänge zu, 1991 lief er die Marathondistanz in 2:51,14 Stunden.

Ein paar der von ihm initiierten Wettkämpfe und Veranstaltungen: der *Lop dwasch dörn Wildenloh* von 1980 bis 2008 (wird inzwischen vom Team Laufrausch weitergeführt), das Sportfest zum *Mehrkampfabzeichen* seit 1980 (zwischenzeitlich als Friedrichsfehner Mehrkampfabzeichen, da der DLV das Abzeichen abgeschafft, aber wieder eingeführt hatte), 25 Jahre lang Hallensportfeste, dazu Veranstaltungen wie Springercup oder Neujahrswerven.

Auch wenn sich Wolfgang vor einigen Jahren als Trainer und Organisator von Wettkämpfen zurückzog, so dirigierte er die Abteilung weiter zuverlässig aus dem Rehweg. Wie groß das Spektrum von Wolfgang war, zeigt, dass seit dem 1.1.2018 gleich drei Sportsfreunde versuchen, die Abteilung in Wolfgangs Sinne weiterzuführen.

Die gesamte Abteilung und der Verein bedanken sich bei Wolfgang und wünschen seiner Frau Bärbel, dass sich Wolfgang nicht gleich ein neues Hobby sucht.

(Alf Decker, Jens Beintken, Rainer Koch)

Sportabzeichen 2018

Auch in diesem Jahr bietet Klaus-Dieter Meyer und sein Team die Möglichkeit, das Sportabzeichen abzulegen. Nach dem Rekord 2017 mit 99 verliehenen Abzeichen sollen dieses Jahr die 100 absolvierten Sportabzeichen erreicht werden. Treffpunkt ist immer montags auf dem Sportplatz Friedrichsfehn (die genauen Zeiten stehen unten). Gesonderte Termine für Gruppen und Mannschaften sind selbstverständlich nach Vereinbarung auch möglich. Also, kommt zahlreich und übt fleißig! Auch wer schon länger nicht mehr so richtig aktiv war, wird sehen, dass das Sportabzeichen für jeden machbar ist! Und dann kann man auch ein bisschen auf sich selbst stolz sein!

Die Übergabe der Sportabzeichen wird wie im vergangenen Jahr in einer kleinen Feierstunde am Freitag, den 7. Dezember 2018 um 15:00 Uhr (Clubraum Mehrzweckhalle, Zur Sportwiese) erfolgen.

Kontakt:

Klaus-Dieter Meyer
Friedrichsfehner Straße 32
26188 Friedrichsfehn

Tel.: 04486-1697
Mobil: 0171-7575659
E-Mail: baerme@t-online.de

Termine für das Jahr 2018

Training und Abnahme	28.05.	17:30	Training und Abnahme	20.08.	17:30
Training und Abnahme	04.06.	17:30	Training und Abnahme	27.08.	17:30
Training und Abnahme	11.06.	17:30	Training und Abnahme	03.09.	17:30
Training und Abnahme	18.06.	17:30	Training und Abnahme	10.09.	17:30
Training und Abnahme	25.06.	17:30	Training und Abnahme	17.09.	17:30
Training und Abnahme	02.07.	17:30	Training und Abnahme	24.09.	17:30
Training und Abnahme	09.07.	17:30	Ab Oktober eine Stunde früher:		
Training und Abnahme	16.07.	17:30	Training und Abnahme	01.10.	16:30
Training und Abnahme	23.07.	17:30	Training und Abnahme	08.10.	16:30
Training und Abnahme	30.07.	17:30	Training und Abnahme	15.10.	16:30
Training und Abnahme	06.08.	17:30	Training und Abnahme	22.10.	16:30
Training und Abnahme	13.08.	17:30	Training und Abnahme	29.10.	16:30

Erfolgreiche Sportabzeichen 2017

Wir gratulieren folgenden Sportlerinnen und Sportlern zum Sportabzeichen im vergangenen Jahr. Die Zahl in Klammern gibt an, die wievielte Wiederholung abgelegt wurde. Wir freuen uns auf noch mehr Teilnehmer in diesem Jahr. Herzlichen Glückwunsch!

Erwachsene

Birgit Anderi (1)	Günter Hettmann (31)	Nadine Oetjen (2)
Frank Augustyniak (1)	Elke Hinrichs (1)	Dr. Alexandra Pehlken (10)
Anne Behncke (15)	Claus-Dieter Hofmann (2)	Regine Pett-Grote (1)
Gerhard Behncke (13)	Simon Johnen (2)	Meike Pohl (1)
Nils Behrmann (7)	Anja Jürgens (1)	Stefan Pohl (2)
Helga Behrmann (10)	Egon Kayser (1)	Konstanze Reents (1)
Lena Bohlken (1)	Elke Kayser (1)	Rolf Reineke (6)
Ayleen Breipohl (1)	Melanie Koch (8)	Frank-Peter Riemer (8)
Franz Burke (35)	Dr. Rainer Koch (11)	Wolfgang Rose (34)
Torsten Büscher (2)	Heinz-Joachim Koop (14)	Christine Rößler (5)
Jens Carstens (1)	Nicole Kruse (1)	Peter Rößler (4)
Geesa Annette Conrads (1)	Michaela Kutscher (1)	Frank Schöpfer (1)
Alf Decker (2)	Ralf Kutscher (1)	Antonia Strube (1)
Andrea Dill (5)	Alison Loi (1)	Werner Taddieken (4)
Martina Ermshaus (1)	Elga Loi (1)	Mirian Thamm (1)
Dr. Roland Ernst (27)	Bärbel Meyer (35)	Gundula Tholksdorf (1)
Stefanie Florack (2)	Klaus-Dieter Meyer (34)	Jannis Urbanek (1)
Thomas Hecken (3)	Michael Nolte (4)	Markus Winkler (11)

Familienportabzeichen

Fam. Behrmann	Fam. Koch	Fam. Pohl
Fam. Decker	Fam. Kutscher	Fam. Rößler
Fam. Ermshaus	Fam. Loi	Fam. Schöpfer/Anderi
Fam. Hinrichs	Fam. Oetjen	Fam. Willgerodt
Fam. Kayser	Fam. Pehlken/Koch	

Jugendliche und Schüler*

Kaya Behrmann (7)	Daniel Knauß (1)	Mats Riemer (2)
Elisabeth Boldmann (1)	Emilie Knichel (1)	Ann-Kathrin Rößler (2)
Sina Bölscher (1)	Calvin Koch (7)	Christoph Rößler (5)
Jannis Carstens (1)	Fiona Koch (6)	Niklas Rößler (2)
Jano Coldewey (1)	Hanna Koch (6)	Emma Schöpfer (1)

Berit Decker (2)
Tilman Decker (2)
Joris Ermshaus (1)
Fenna Ermshaus (1)
Lina Ermshaus (1)
Simon Florack (2)
Hannes Grote (1)
Fenja Guddat (1)
Alina Hinrichs (1)
Jona Kayser (1)

Luis Koch (6)
Marie Koch (6)
Sina Lea Koch (4)
Vivienne Koch (1)
Rieke Kutscher (1)
Lennon Loi (2)
Nelson Loi (1)
Bjarne Oetjen (2)
Lena Oetjen (2)
Reimar Oetjen (2)

Oke Schöpfer (1)
Fynn Stolle (2)
Lenny Stoltz (1)
Ronja Strube (1)
Ben von Garrel (1)
Ole Weerts (3)
Paul Willgerodt (1)
Janna Willgerodt (1)
Paul Zirpins (1)

*Schüler, die das Sportabzeichen über die Schule abgelegt haben, sind hier leider nicht aufgeführt.

Badminton

Abteilungsleiter	Jessica Reimer, Tel.: 04486-939357 Mail: jessica.reimer@ewetel.net
Trainingszeiten	Jugendliche: Freitag, 18.00 – 20.00, Mehrzweckhalle Erwachsene: Freitag, 18.00 – 20.00, Mehrzweckhalle
Homepage	http://www.sv-friedrichsfehn.de/?page_id=60

Rückblick auf das letzte Halbjahr

Am 8.12.2017 wurde die Weihnachtsfeier der Kids durchgeführt. Da es 2017 nicht zum bekannten Eltern/Kids-Turnier kam, wurde es zusammen mit der Weihnachtsfeier der Kids ausgeführt. Es war wieder eine große Gruppe, die sich zu Gruppenspielen und kleinen Endspielen eingefunden hatte mit anschließender Pokalübergabe. Spaß hatten alle dabei und die Eltern konnten sehen, was so am Freitagabend ihre Kids an Sport treiben. Zum Abschluss gab es Pizza für alle.



Der Wunsch, bei den Erwachsenen würden neue Gesichter hinzukommen, hat sich nur bedingt erfüllt. Ab und an verirrt sich ein neues Gesicht Freitagabend in die Sporthalle, aber leider wird dieses meist nicht wieder gesehen. Aber auch die Erwachsenen haben dann am 18.12.2017 mit vorherigem Turnier ihre Weihnachtsfeier abgehalten, mit kleinem Büfett und reichlich zu trinken.



Die Sieger des Kids-Eltern-Turniers 2017

Einen Dank möchte ich hier an dieser Stelle Erhard Hennig-Weltzien aussprechen. Er hat mit mir zusammen 2 neue Ballmaschinen gebaut, die nun für das Badminton-Training nun zur Verfügung stehen.



Ich bemühe mich, jedes Jahr an einer Fortbildung oder einem Workshop teilzunehmen. Auch im Jahr 2017 war ich beim Bundestrainer Diemo Ruhnow in Cluvenhagen. Dadurch versuche ich gerade das Training bei uns intensiver zu gestalten. Die Kinder sind jedenfalls bisher motivierter dabei, und das freut mich besonders.

Am Freitag den 26.1.2018, nach dem regulären Training, wurde die Abteilungsleiterin Jessica Reimer sowie Günter Hettmann als ihr Stellvertreter wiedergewählt.

Zum Schluss noch ein Hinweis und eine Bitte: Es kommt leider immer wieder vor, dass Jugendliche im Eingangsbereich in der Halle „randalieren“. Wer nicht gerade an einem Training teilnimmt, hat in der Halle nichts zu suchen. Das gilt für alle Trainingszeiten, nicht nur für das Badminton. Es stört das Training anderer, wenn gerannt und getobt wird. Nehmt bitte Rücksicht auf die aktiven Sportler! Liebe Eltern, bitte weist Eure Kinder auch darauf hin, es soll doch beim Miteinander im Sportverein bleiben.

Fußball

Abteilungsleiter	Frank Reichert Tel.: 04486-404 Mail: frankreichert68@yahoo.de
Trainingszeiten	s. Homepage
Homepage	http://www.svf-united.de/

Spielbetrieb:

Das Jahr ist gerade erst angefangen, die Weihnachtstage und der Jahreswechsel liegen hinter uns. Wer den angefütterten Winterspeck schon jetzt wieder loswerden möchte, sollte sich mit Lauftraining versuchen, da sich der Spielbetrieb bei den Fußballern aktuell nur auf wenige Hallentermine beschränkt.

Die Hinrunde liegt mehr oder weniger erfolgreich hinter uns. Insgesamt sind wir mit dem Abschneiden der Mannschaften aber zufrieden. Hier und da müssen einige Mannschaften sicherlich noch eine Schippe drauf legen, um den Klassenerhalt zu sichern oder den Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse zu realisieren.

Folgende Platzierungen wurden bis jetzt erreicht:

Juniorinnen (SG FriEdA):

E1	Platz 1
D2	Platz 5
D1	Platz 5
C1	Platz 2
B1	Platz 3

Junioren (SVF, SG FriPe)

G und F spielen ohne Wertung	
E1	Platz 2
D3	Platz 4
D2	Platz 1
D1	Platz 4
C1	Platz 6 (Kreisliga)
B2	Platz 6
B1	Platz 6 (Bezirksliga)
A1	Platz 5 (Kreisliga)

Damen:

D2	Platz 4
D1	Platz 11 (Oberliga)

Herren:

H1	Platz 5
----	---------

Die 1´te Damen belegen in der Oberliga den aktuell letzten Tabellenplatz, haben aber nur 1 Punkt Rückstand auf das rettende Ufer, aber auch noch 2 Spiele weniger als die direkten Konkurrentinnen.

Wie im letzten Newsletter schon berichtet wurde, startete man mit einem neuen Trainergespann in die Saison. Die Zusammenarbeit war aber von wenig Harmonie geprägt, sodass nach wenigen Wochen ein erneuter Trainerwechsel nötig war. Peter Schaal übernahm die Mannschaft und wird durch die beiden Co-Trainer Dennis Matthiesen und Joshua Wiemken unterstützt. Allen dreien gilt unser Dank. Es ist nicht einfach, auf dem hohen Niveau in einer laufenden Saison die Ämter zu übernehmen.

Wir drücken dem Trainerteam und der Mannschaft die Daumen, die nötigen Punkte zum Klassenerhalt in der Rückrunde einzufahren.

Hallenevent:

Fast schon traditionell fand zum Jahreswechsel unser Hallenevent statt. Dem ORGA-Team möchten wir besonders danken. Viele Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit, während der Planungsphase und später auch bei der Turnierbegleitung, sind hier aufgewendet worden.

Namentlich seien genannt: Urte Harbers, Kjell Lubek, Yannik Lubek, Sven Lubek, Jann Beninga, Alex Miller und Frank Augustyniak. Auch allen anderen, die hier nicht aufgeführt sind, erhalten unseren Dank für die fleißige Hilfe. Die Schiedsrichter wurden erneut durch Ingo Würdemann organisiert. Auch dem gesamten Schiedsrichter-Team gilt unser Dank.

Als Generalprobe haben wir am 29.12.17 ein internes Turnier gespielt. Vereinsmitglieder ab der C-Jugend konnten sich freiwillig und spontan anmelden. Die MIX-Mannschaften wurden gerecht ausgelost. So entstand ein wirklich bunter Mix. Das spiegelte sich dann auch in den originellen Mannschaftsnamen wieder. Eintracht Pusemuckel, Route 66, Die jungen Wilden, 1 FC Paprika, Super Kicker und Ajax Lattenstramm sind sicherlich einzigartige Kreationen.

Lediglich „Team 7“ war weniger originell bei der Namensfindung. Sie hatten sich vermutlich mehr auf das Sportliche konzentriert, denn sie konnten das Turnier mit Platz 1 für sich entscheiden.

Ideengeber für dieses Turnier war Kjell Lubek. Das haben wir zum Anlass genommen, dieses Turnier zum KIPE-Cup auszurufen. Nur Insider wissen, dass Kjell jetzt nicht nur Ideengeber, sondern auch Namensgeber ist.

Danke Kjell, für diese tolle Idee.

Spielgemeinschaft:

Bekanntermaßen finden im Jugendbereich Spielgemeinschaften statt. Die Juniorinnen spielen gemeinsam mit dem VFL Edeweicht unter dem Namen SG FriEdA.

Die Junioren spielen ab der D-Jugend gemeinsam mit dem TUS Petersfehn die SG FriPe. Diese Spielgemeinschaft mit dem TUS Petersfehn soll jetzt auf alle Juniorenmannschaften und dem gesamten Herrenbereich ausgeweitet werden. Das haben die Verantwortlichen aus den Abteilungen beider Vereine bei einem gemeinsamen Treffen am 06.01.2018 mehrheitlich beschlossen.

Es wurde eine Arbeitsgruppe berufen, die sich ab jetzt mit den Details befassen soll. Ziel ist es, bis zum Saisonstart 2018/2019 alles geklärt zu haben, damit einem gemeinsamen Start in die Saison nichts mehr im Wege steht.

Wir bleiben am Ball.

Mit sportlichen Grüßen

Frank Reichert / Frank Augustyniak

Handball

Abteilungsleiter	Hermann Sohl, Tel.: 04486-424 Mail:
Trainingszeiten	s. Homepage
Homepage	http://www.die-sg.de/

Das Handballjahr 2018 der SG FriPe - wieder eine Erfolgsgeschichte

Die Handballabteilung der SG FriPe hat nach der Aufstiegsserie im Sommer in der zweiten Jahreshälfte beeindruckend unter Beweis gestellt, dass die Aufsteigerteams auch in höheren Klassen „Klasse“ sind.



Die Oberligadamen beendeten ein großartiges und erfolgreiches Handballjahr 2017. In der ersten Jahreshälfte rauschte die Truppe um das Trainertrio Plagemann, Willers und Harms durch die Landesliga und wurde überlegener Landesliga-Meister und Wiederaufsteiger in die Oberliga. Das Team blieb nahezu unverändert beisammen. Lediglich im Tor gab es einen Wechsel. Auf Sandra Hullmann folgte Bianka

Bröckerhoff. Die Eingespieltheit sollte sich zu Beginn der Oberligasaison auszahlen. Die ersten fünf Spiele wurden (letztendlich auch am grünen Tisch) gewonnen. Erst danach schlich sich eine kleine Ergebniskrise ein, von der sich die Plagemann-Truppe aber wieder erholte. Der Ehrgeiz packte die Mädels, sodass sie anschließend wieder eine tolle Serie hinlegten. Mittlerweile ist die Mannschaft *ne richtig jute* Oberligatruppe, die sich sogar oben etabliert hat. Zu Jahresbeginn 2018 grüßen die FriPe-Damen sogar von einem sensationellen dritten Tabellenplatz. Da oben in der Liga ist die Luft aber sehr dünn. Die Konkurrenz bleibt ihnen auf den Fersen. Aber genau das macht die Sache bis zum Saisonschluss spannend und lockt in jedem Heimspiel mehr als 100 Zuschauer in die Petersfehner Halle. Ach ja, ins Final Four des Niedersächsischen Handballpokals haben es die FriPe-Damen auch geschafft. Es winkt die Qualifikation für den DHB Pokal. Hammer!



Die Herren der Schöpfung machten es in der ersten Jahreshälfte deutlich spannender. Am Ende der regulären Landesklassen-Saison errangen sie den Relegationsplatz um den Aufstieg. In der anschließenden Aufstiegsschlacht gegen die HSG Friesoythe mussten sie die Überlegenheit des Gegners anerkennen und ihr den Aufstieg überlassen. Zu Beginn dieser Saison gab es für die Hellmänner in der Landesklasse ups and downs. Mittlerweile gesellen sich eher die ups zur Leistungsbilanz. In der Landesklasse kristallisieren sich drei Teams als Top-Favoriten heraus. Die FriPe-Männer gehören NOCH nicht dazu. Platz fünf bedeutet Lauerstellung, aber nach Minuspunkten liegen die Teams darüber ganz nah dran. Aus

dieser Position heraus sind die FriPe-Männer hungrig auf die nächsten Siege, um das ambitionierte Ziel Aufstieg nicht aus den Augen zu verlieren.



Ebenso erfreulich war im Sommer die Qualifikation der weiblichen Jugend A für die Landesliga. Mit einem ausgeglichenen Punktkonto liegen die Mädels von Erfolgsdauerbrennertrainer Werner Kahler auf dem vierten Tabellenplatz.

Hervorzuheben ist auch das Abschneiden der zweiten Damenmannschaft in der zweiten Jahreshälfte. Sie führt die Tabelle der Regionsoberliga ungeschlagen mit 20:0 Punkten an.

Die übrigen Teams der SG sind mit Eifer bei der Sache und vertreten die SG hervorragend.

Ganz besonders stolz darf die FriPe-Familie auf ihre engagierte Nachwuchsarbeit sein. In kaum einem anderen Club im Ammerland wird kleinen Kindern das Handballspiel bereits im Alter von 4 Jahren spielerisch in einer Ballschule vermittelt. Das weckt die Begeisterung und die Kidis bleiben im wahrsten Sinn „am Ball“. Für die größeren Kinder gab es in den Herbstferien zum zweiten Mal das sehr begehrte

Handballcamp, indem Jugendtrainer des DHB den Kids mit Spaß neue Tricks und Kniffe vermittelten.

Wichtige Informationen liefert die Homepage der SG. Unter www.die-sg.de gibt es aktuelle Hinweise zu Spielen, sonstigen Ereignissen und Trainingsterminen. Einfach reinschauen

Alles in allem eines der aufregendsten Handballjahre, die die SG FriPe je hatte. Auf geht's weiter mit dem Schlachtruf der FriPe – Handballer: „Let's go FriPe“.

Leichtathletik

Abteilungsleiter	Jens Beintken, Tel.: 04486-937177 Mail: jens.beintken@gmx.de Rainer Koch, Tel.: 04486-930639 Mail: rainer.koch@uol.de
Trainingszeiten	Kinder ca. 7-11 Jahre: Freitag, 16.30 – 18.00, Sportplatz/Mehrzweckhalle Kinder ab 11 Jahre: Dienstag, 16.30 – 18.00, Sportplatz/Schulturnhalle, Freitag, 16.30 – 18.00, Sportplatz Lauffreff Kinder und Jugendliche (8-16 Jahre): Donnerstag, 16:30 – 17:30, Apotheke Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene: Montag, 18.00 – 20.00 Sportplatz/Mehrzweckhalle und Freitag, 16.00 – 18.00, Sportplatz (Sommer) Sportabzeichen (ab Mitte Mai): Montag, 17.30 – 19.00 (16.30 – 18.00 (ab Oktober)), Sportplatz Lauffreff: Montag, 18.00 – 19.30 und Donnerstag, 18.00 – 19.30, Gerätehaus Sportplatz
Homepage	http://www.svf-la.de

Rückblick auf das zweite Halbjahr 2017

Der 31.12.2017 markiert einen einschneidenden Wechsel an der Abteilungsspitze. Wolfgang Rose, der die Abteilung vor fast 40 Jahren gründete, gibt den Staffelstab auf eigenen Wunsch an seine Nachfolger Jens Beintken und Rainer Koch weiter. Mehr zu Wolfgang und seinem Wirken im SVF in einem separaten Artikel.

Sportlich erzielten die Leichtathletinnen und Leichtathleten des SVF im zweiten Halbjahr bei Wettkämpfen und Meisterschaften gute Leistungen und Platzierungen. Jens Beintken verteidigte seinen Titel als Deutscher Meister im Weitsprung der Senioren M35 erfolgreich und nahm im Weitsprung an den Europameisterschaften der Senioren in Århus (Dänemark) teil. Neben dem Start in seiner Paradedisziplin erhielt er die Ehre, Deutschland in der nationalen Staffel über 4x100 m vertreten zu dürfen. Sarah Ohlrogge konnte sich im Siebenkampf erstmals für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren. Dazu wurde sie im Fünfkampf Landesmeisterin und holte zusammen mit Anna Brockmeier, Johanna Drab, Hanna Grummert, Karina Hunfeld und Corinna Sandfort den Mannschaftsmeistertitel auf Landesebene. Aus

den Reihen der Jugendlichen schafften Hannah Bormann und Tilman Decker den Sprung zu den Landesmeisterschaften.

Sportliche Erfolge

Aufgrund der vielen guten Leistungen und vorderen Platzierungen bei Meisterschaften, Sportfesten und Lausveranstaltungen ist es hier nur möglich, eine kleine Auswahl zu präsentieren. Viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen bleiben hier ungenannt, obwohl auch sie gute Leistungen erzielt haben. Die guten Platzierungen der Athleten spiegeln sich in der Kreisbestenliste wieder, aus der auch wieder eine Vereinswertung erstellt wurde: Die Leichtathleten des SVF konnten 982 Punkte für sich verbuchen und hatten als Sieger dieser Bewertung mehr als doppelt so viele Punkte wie der zweitplatzierte Verein, der TuS Ofen.

Statistik Kreis Ammerland / Friesland 2017 - Vereinswertung

Platz	Platz 16	Verein	Männer	M Jgd U20	M Jgd U18	M Jgd U16	M Jgd U14	M Sch U12	M Sch U10	M Sch U10	Frauen	W Jgd U20	W Jgd U18	W Jgd U16	W Jgd U14	W Sch U12	W Sch U10	Gesamt
1	(2.)	SV Friedrichsfehn	76	10	13	58	198		23	103		11	82	30	175	203	982	
2	(6.)	TuS Ofen	44				45	98	70	50				2	75	22	64	470
3	(9.)	TV Metjendorf				19	17	74	72	10		11	77			80	108	468
4	(5.)	SSV Gristede	52			40	132	45	104	10			23		8			414
5	(4.)	Heidmühler FC	50	26		37	2	15		6	6	5	139	37	21	12		356
6	(3.)	TSG Westerstede	80	3	8	2	32	33	40	9	2	21	4	28	27	4		292
7	(8.)	TuS Zetel			6	25	24	44	93	4		2	10	67		14		287
8	(10.)	VfL Rastede	5		2	4	26	24							150	22		233
9	(7.)	TuS Oestringen	10			18	17		27				27	4	61	19		183
10	(1.)	Vareler TB	25							62				48				135
11	(12.)	Lauftreff Rastede	21							40								61
12	(11.)	MTV Hohenkirchen	8							11								19
13	(-)	SVE Wiefelstede	1															1

Aber auch in der niedersächsischen Landesbestenliste für Vereine hat sich 2017 der SVF auf Platz 41 von 349 Vereinen sehr gut platziert. Die meisten Punkte sammelten dabei die Männer und Frauen, die in ihrer Auswertung sogar auf einem starkem 12. Platz landeten. Bemerkenswert die Steigerung in den letzten beiden Jahren von Platz 66 in 2015 über Platz 50 (2016) auf 41.

Europameisterschaften

Jens Beintken nahm an den Leichtathletik-Europameisterschaften der Senioren (ab 35 Jahren) in Århus teil. Er war dort für die 200 m und den Weitsprung in der Altersklasse M35 gemeldet. Aufgrund von Achillessehnenbeschwerden verzichtete er

auf einen Start über 200 m, um fit für seine Paradedisziplin, den Weitsprung, zu sein. Zuvor half er allerdings noch in der deutschen 4×100 m-Staffel als Startläufer aus, sie belegte einen starken 4. Platz in 44,35 Sek. Erklärtes Ziel für den Weitsprung war der Endkampf, den Jens mit etwas Zittern als 8. mit 6,18 m gerade noch erreichte. Dort konnte er sich dann noch auf sehr gute 6,44 m steigern, dies bedeutete am Ende einen 7. Platz.



Deutsche Meisterschaften

Am ersten Juliwochenende fanden die deutschen Meisterschaften der Senioren in Zittau statt. Vom SVF startete Jens Beintken im Weitsprung und im 100 m Sprint. Der Weitsprung, in dem Jens Titelverteidiger war, litt unter böigem Wind. Nachdem Jens im ersten Versuch vor dem Balken absprang, traf er ihn im zweiten gut und ging mit der Weite von 6,28 m in Führung. Diese sollte er nicht mehr abgeben und er erzielte im fünften Versuch sehr gute 6,43 m, seine Siegesweite. Mit einem deutlichen Vorsprung von 20 cm verteidigte Jens damit seinen Freilufttitel erfolgreich. Herzlichen Glückwunsch! Über die 100 m Sprintstrecke qualifizierte sich Jens mit 11,88 Sek. für den Endlauf, in dem er es mit Sprintspezialisten zu tun hatte. Seine Vorlaufzeit verbesserte er nochmals um 0,02 Sek. auf 11,86 Sek. und belegte damit einen sehr guten 6. Platz.

Bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften der Leichtathleten im brandenburgischen Kienbaum startete Sarah Ohlrogge. Die äußeren Bedingungen am

ersten Wettkampftag waren sehr schlecht, so dass Sarah im Hürdenlauf keine Verbesserung ihrer Bestzeit erreichen konnte. Im Hochsprung hatte sie zunächst ein gutes Gefühl und konnte die ersten Höhen locker überspringen. Die Höhe von 1,56 m riss sie jedoch dreimal knapp. Somit standen „nur“ 1,53 m als Ergebnis in der Liste, was für sie sehr enttäuschend war, hatte sie sich doch 1,60 m als Ziel gesetzt. Mit dem Kugelstoßen (10,78 m) und den 200 m (27,48 Sek. wieder bei Gegenwind) konnte Sarah die verlorenen Punkte aus dem Hochsprungwettbewerb nicht wieder wettmachen. Am zweiten Tag zeigte Sarah ihrer Kämpferherz und eröffnete den Tag gleich mit einer persönlichen Bestleistung im Weitsprung mit 5,21 m. Auch im Speerwurf erzielte sie mit 35,01 m ebenfalls eine persönliche Bestweite und beendete den Siebenkampf mit einer sehr guten Zeit von 2:22,32 Min. über 800 m. Mit 4.503 Pkt. belegte Sarah am Ende Platz 15 unter den besten Mehrkämpferinnen in Deutschland.



Landesmeisterschaften

Nach ihrem hervorragenden Abschneiden bei den Deutschen Meisterschaften im Siebenkampf konnte Sarah Ohlrogge die Landesmeisterschaften im Fünfkampf gewinnen. Sie zeigte sich insgesamt mit dem Wettkampf sehr zufrieden: „Vor allem konnte ich zeigen, dass es im Hochsprung letzte Woche wirklich ein Ausrutscher war, so bin ich dieses Mal gleich im ersten Versuch über die 1,59 m gesprungen und bin damit ganz dicht wieder an meine persönliche Bestleistung von 1,60 m herangekommen.“ Nach einer persönlichen Bestleistung im 100 m-Sprint in 13,30 Sek. und den erwähnten 1,59 m im Hochsprung folgten mit 10,84 m mit der Kugel und 5,00 m im Weitsprung sehr gute Leistungen. Zum Abschluss lief Sarah dann noch

von vorne weg eine 2:25 Min. im 800 m-Lauf. Sie kam auf eine Punktzahl von 3330 Punkten und hatte damit fast 350 Punkte Vorsprung vor der Zweitplatzierten.

Bei der Landesmeisterschaft im Mehrkampf (DMM) in Lingen holten Anna Brockmeier, Johanna Drab, Hanna Grummert, Karina Hunfeld, Sarah Ohlrogge und Corinna Sandfort sich souverän die Meisterschaft. Sie zeigten in keiner Disziplin Schwächen und siegten nach 100 m, 800 m, Hochsprung, Weitsprung, Kugelstoßen, Diskuswurf und der abschließenden 4×100 m-Staffel mit 7201 Punkten deutlich. Der Vorsprung betrug am Ende mehr als 200 Punkte Vorsprung auf die zweitplatzierte Mannschaft aus Wunstorf. Besonders zu erwähnen ist hier der 800 m-Lauf: Dabei gelang es Karina (2:22,31 Min.) und Sarah (2:22,64 Min.) durch klare Start-Ziel-Siege, die Mannschaft vom zwischenzeitlichen dritten Platz (nach 3 Disziplinen) auf den ersten Platz zu bringen, der am Ende mit einem Sieg im Staffelrennen (51,84 s) gehalten werden konnte. Anna konnte in ihrem ersten Leichtathletik-Wettkampf überhaupt mit einer guten Diskus- (24,53 m) und Kugelstoß-Leistung (8,89 m) wichtige Punkte beisteuern, während Sarah im Kugelstoßen (10,71 m) und im Hochsprung (1,56 m), Johanna im Hochsprung (1,44 m) und Corinna im Diskuswurf mit neuer persönlicher Bestleistung von 26,76 m überzeugen konnten. Abgerundet wurde das gute Bild durch souveräne Weitsprünge von Hanna (4,84 m) und Corinna (4,93 m).



In Verden fanden die Landesmeisterschaften der Leichtathleten der Altersklassen U20 und U 16 statt. In der Altersklasse W14 startete Hannah Bormann im 100 Meterlauf und Tilman Decker in der Altersklasse U20 im Speerwurf. Hannah traf auf 45 Konkurrentinnen. Sie nutzte das gute Wetter und die starke Konkurrenz gleich im ersten Vorlauf für eine Verbesserung: In 13,23 Sek. zog sie in einen der beiden Halbfinalläufe ein. Dort konnte sie sich nochmals auf 13,19 Sek. steigern und verpasste den Endlauf nur um 3/100 Sek. Sie wurde mit der Zeit aber hervorragende Zehnte unter 46 Teilnehmern. Tilman war Achter der Meldeliste im Speerwurf und hoffte auf einen Wurf über 40 m. Er begann den Wettkampf mit 40,60 m und steigerte damit seine Bestleistung gleich um einen halben Meter. Mit dieser Weite leitete er einen tollen Wettkampf ein. Nachdem er im dritten und vierten Wurf über 41 m geworfen hatte, erzielte er im sechsten und letzten Wurf sogar 42,59 m. Damit belegte er einen ausgezeichneten fünften Platz, es fehlte ihm nur ein Meter zu Platz vier.



Regionsmeisterschaften

Bei den Regionsmeisterschaften im Dreikampf holte sich Nils Bormann (M 12) den Titel. Er begann den Wettkampf mit guten 10,78 Sek. über die 75 m. Den Grundstein für seinen Titel legte er mit starken 40,50 m mit dem Ball. Auch seine 4,41 m im Weitsprung erreichte kein anderer Teilnehmer, so dass er sich Platz 1 mit über 100 Punkten Vorsprung vor dem Zweitplatzierten holte. Seine Schwester Hannah startete in der Altersklasse W13. Sie legte in 13,45 Sek. eine gute 100 m-Zeit vor. Die Kugel stieß sie 5,93 m weit und im Weitsprung kam sie auf 4,25 m. Damit erreichte sie Platz 2 und damit die Vizemeisterschaft. In der Altersklasse W11 starteten Berit Decker

und Alana Hörster. Beide verbesserten sich im Weitsprung auf 4,11 m bzw. 4,10 m. Im Sprint lief Berit das erste Mal mit 7,98 Sek. unter 8 Sek., Alana kam knapp dahinter ins Ziel. Im Ballwurf kam Alana auf hervorragende 31,00 m und verpasste den Titel nur um 6 Punkte oder einen halben Meter. Berit warf den Ball 22,00 m weit und wurde Dritte. Leni Paulo lief die 50 m in 8,94 Sek. Im Weitsprung kam sie auf 2,56 m und im Ball auf 15 m. Das bedeutete für Leni einen sehr guten dritten Platz.



Kreismeisterschaften

Im Rahmen des Schülersportfestes fanden in Friedrichsfehn die Kreismeisterschaften im Mehrkampf statt. Die Starter vom gastgebenden SVF zeigten sich dabei titelhungrig und heimsten 12 Titel und weitere 9 Podestplatzierungen ein. Am erfolgreichsten war Linus Reil mit drei Titeln. Er gewann sowohl den Drei- und den Vierkampf in der Altersklasse M13 als auch den Titel der Mannschaftswertung der U14 mit seinen Vereinskollegen Nils Bormann, Mika Guddat, Luca Freese und Marcel Wiemann mit 4.700 Punkten. Nils Bormann war daneben auch in der Altersklasse M12 im Dreikampf erfolgreich. Zweimal erfolgreich waren auch Hannah Bormann und Levin Weinert, die jeweils den Drei- und Vierkampf in ihrer Altersklasse gewannen. Bei den Mädchen W11 gewann Alana Hörster den Dreikampf und war zusammen mit Berit Decker, Janna Willgerodt, Vivienne Koch und Charlotte Pohl in der Mannschaftswertung mit 4.625 Punkten siegreich. Berit Decker bescherte dem SVF durch ihren zweiten Platz einen Doppelsieg. In der W9 holte sich Sina Lea Koch den Titel einer Kreismeisterin. In der jüngsten Altersklassenwertung M8 stand Paul

Willgerodt ganz oben auf dem Treppchen, obwohl er noch in der M7 startete. Vizekreismeisterschaften holten sich Leni Paulo (W8) und Janna Willgerodt (W10). Dritte Plätze sowohl im Drei- als auch Vierkampf erreichten Maren Wichmann bei der W14 und Luca Freese (M13). Mika Guddat (M12) und Vivienne Koch in der W10 belegten im Dreikampf ebenfalls einen 3. Podestplatz.

Laufveranstaltungen

Neben den regulären Leichtathletikwettkämpfen waren einige SVF-Athleten wieder bei Straßen- und Crossläufen in der Region unterwegs. Eine Besonderheit war das Abschneiden beim Wardenburger Sommerlauf. Hier starteten fünf Koch-Läufer, und alle belegten einen Platz auf dem Siegerpodest in ihren Altersklassen. Daneben sollen noch die Erfolge beim Oldenburger Marathon genannt werden. Hier lief unsere Trainerin Charlotte Friedrich bei ihrem Halbmarathon-Debut ganz starke 1:34 Std. und belegte den undankbaren 4. Platz, war aber mit ihrer Leistung mehr als zufrieden. Über die 5 km-Distanz ging die frischgebackene Deutsche Meisterin im Turnierhundesport-Geländelauf (Lauf mit Hund), Marie Koch an den Start und verbesserte ihre Bestzeit aus dem April um knapp eine Minute auf 20:54 Min. und belegt damit Platz 3 in der NLV-Bestenliste.

Verschiedenes

Schülersportfest Mehrkampfabzeichen

Im September trafen sich gut 130 Kinder und Jugendliche aus 13 Vereinen zum Kampf um die begehrten DLV-Mehrkampfabzeichen beim alljährlichen Schülersportfest in Friedrichsfehn. Unsere 20 Athleten zeigten dabei reichlich gute Leistungen und wurden am Ende mit insgesamt 11 goldenen, 4 silbernen und 5 bronzenen DLV-Abzeichen geehrt. Weiterhin gab es neun Altersklassensiege: im Drei- und im Vierkampf siegten Levin Weinert (M14), Linus Reil (M13) und Hannah Bormann (W14), während im Dreikampf Nils Bormann (M12), Paul Willgerodt (M07) und Alana Hörster (W11) erfolgreich waren.

Die zahlreichen Kuchen- und Büffetspenden und die Grillbude mit Team sorgten für die Verpflegung der Sportler, ihrer Betreuer und Eltern sowie der Kampfrichter und Helfer, ohne die die reibungslose Durchführung nicht möglich gewesen wäre. Zum Abschluss des Wettkampfs wurde unser Trainer Meikel Sauer verabschiedet. Die

Leichtathletikabteilung bedankt sich bei Meikel und wünscht ihm für sein Studium alles Gute.



Weihnachtsfeier

Am dritten Advent trafen sich die Kinder und Jugendlichen mit ihren Trainern in der Kletterhalle in Hundsmühlen zur Weihnachtsfeier. Der Abteilungsleiter Wolfgang Rose dankte zunächst der Organisatorin Annette für die Planung des Jahresabschlusses. Danach ging er kurz auf das abgelaufene Wettkampfsjahr mit sehr guten Leistungen ein. Er nannte stellvertretend für alle Athleten Hannah Bormann und Tilman Decker. Die guten Leistungen seien auch ein Verdienst der Trainer, und er bedankte sich bei den Trainern Charlotte, Christian, Lisa, Meikel und Tilman. Zum Abschluss gab er bekannt, dass er nach 40 Jahren zum Jahresende die Abteilungsleitung an Jens Beintken und Rainer Koch übergibt. Es folgte ein langer Applaus von allen anwesenden Kindern, Trainern und Eltern. Danach wurde fast drei Stunden bei bester Stimmung gebouldert, geklettert und am reichlich gedeckten Büfett gegessen.



Turnen und Fitness

Abteilungsleiter	N.N., Tel.: - Mail:
Trainingszeiten	Eltern-Kind-Turnen: Montag, 15.30 – 16.30 und Freitag, 9.15 – 10.15, Mehrzweckhalle Kinderturnen 3-4 Jahre: Freitag, 15.30 – 16.30, Schulturnhalle Kinderturnen 5-6 Jahre: Freitag, 14.30 – 15.30, Schulturnhalle Geräteturnen Mädchen 6-9 Jahre: Mittwoch, 15.15 – 16.15, Mehrzweckhalle Geräteturnen Mädchen ab 10 Jahren: Mittwoch, 16.30 – 18.00, Mehrzweckhalle Geräteturnen Mädchen Leistungsgruppe: Mittwoch, 16.30 – 18.00 und Freitag, 14.30 – 16.30, Mehrzweckhalle Rehabilitationssport: Dienstag, 18.00 – 19.00, Schulturnhalle Rücken-Fit: Dienstag, 19.00 – 20.00, Schulturnhalle Präventionssport: Donnerstag, 18.00 – 19.00 und 19.00 – 20.00, Schulturnhalle Frauenfitness: Dienstag, 20.00 – 21.00, Schulturnhalle Aerobic: Donnerstag, 20.00 – 21.00, Schulturnhalle Seniorensport Frauen: Dienstag, 15.15 – 16.15, Schulturnhalle Männerfreizeitsport: Montag, 20.00 – 22.00, Mehrzweckhalle
Homepage	http://www.sv-friedrichsfehn.de/?page_id=54

Seniorensport oder 60plus

Wir sind eine Damen-Senioren-Sportgruppe im Alter von 65 bis 90 Jahren. Es werden die Beweglichkeit, die Koordination, die Ausdauer und das Gleichgewicht trainiert. Durch diese Gymnastik sollen die Muskeln und Gelenkfunktionen verbessert und erhalten werden. Die Intensität der Übungen kann und soll jede Sportlerin im Rahmen ihrer körperlichen Fitness und Gesundheit selbst bestimmen. Handgeräte wie z. B. Theraband, Hanteln, Stab, Ball oder Reifen kommen regelmäßig zum Einsatz. Mit Ballspielen, Staffeln oder kleinen Tänzen werden die Sportstunden aufgelockert. Auch Entspannungsübungen sowie Nacken- oder Rückenmassagen werden bei uns angewandt. Das gemütliche Beisammensein kommt in unserer Gruppe nicht zu kurz. Kohlessen, Fahrradtour mit anschließendem Spargelessen sowie eine Weihnachtsfeier zum Abschluss des Jahres finden immer mit reger Beteiligung statt.

Wir sind immer dienstags von 15:30 bis 16:30 Uhr in der Schulturnhalle aktiv. Interessierte Sportlerinnen sind bei uns jederzeit herzlich willkommen.

Monika Schlömer, Tel: 04486/8066

Nordic Walking im Verein

Diese Sportart wird ab Jan. 2018 nicht mehr angeboten.

Gerätturnen weiblich , 2 Halbjahr 2017

Das zweite Halbjahr der Gerätturnerinnen war geprägt durch eine Vielzahl von Wettkämpfen im Turnkreis Ammerland und im Turnbezirk Weser-Ems. Derzeit sind 19 Turnerinnen im Alter von 7 – 15 Jahren in verschiedenen Leistungsstufen aktiv.



Nach unserem Turncamp am 12. und 13. August in der MZH mit Airtrack, Bezirksreferenten und unserem Trainerteam starteten die ersten Turnerinnen bereits

erfolgreich am **20.08.2017** in Augustfehn beim Jubiläums-Cup und den Kreis-Einzel-
Qualifikationen für die Bezirksfinale



li: Lara Bolles, 7 J.,

Platz 1, SP4 (Qualifikation)

Mitte: Theresa Schulze 8 J.

Platz 1, P4 (Jubiläums-Cup)

re: Lenia Kramer, 7 J.,

Platz 2, SP4 (Qualifikation)



hintere Reihe von li nach re: (Jubiläums-Cup)

Lara Helmers, Leni Eisenhauer, Sophia
Schulze, Sienna Kramer

Mitte von li nach re: (Qualifikation)

Jenny Mesler (1. Platz), Mirja Fugel (2. Platz)

Vorn von li nach re: (Qualifikation)

Juline Schwarz (1. Platz), Jean Laaken (2.
Platz)

Am **18. 11. 2017** ging es für uns zunächst mit 3 weiteren Vereinen aus dem Turnkreis Ammerland nach Wardenburg zu den Bezirksfinalen P5 und P6.



Mirja Fugel, 10 Jahre, erreichte in der P5 in einem starken Teilnehmerfeld den **22. Platz**.

Jenny Mesler, 11 Jahre, konnte sich in der P6 den **4. Platz** erkämpfen.

Juline Schwarz, 9 Jahre, behauptete sich souverän in der P5 und sicherte sich den **2. Platz**.

Am **25.11.2017** machten wir uns mit unseren Nachwuchsturnerinnen und wieder mit 3 weiteren Vereinen aus dem Ammerland, auf den Weg nach Schortens zum Wichte-Cup, dem Bezirksfinale in der SP4.



Lenia (li) konnte hier für sich den **11. Platz** erkämpfen.

Lara (re) überzeugte an allen 4 Geräten und erreichte den **1. Platz** und ist somit Bezirksmeisterin im Jahrgang 2010 / SP4.

Am **03.12.2017** fand zum 1. Mal der Fehn-Cup , LK4, in unserer Halle statt.



3 unserer Turnerinnen stellten sich der Konkurrenz nach einer sehr kurzen Vorbereitungszeit erstmals in einem Kür-Einzel-Wettkampf.

li: Denise Peter, LK4, 7. Platz, Jahrg. 2004/2005

Mitte: Hannah Bormann, LK4, 4. Platz, Jahrg. 2002/2003

re: Leni Eisenhauer, LK4, 12. Platz, Jahrg. 2004/2005

Vielen Dank Achim für deine netten Begrüßungsworte.

Der letzte Auftritt für unsere Turnerinnen fand beim Advents-Cup in Hude am **09.12.2017** statt.



In verschiedenen Kraftdisziplinen und eigenen Übungen an den Geräten, fuhren

Lenia Kramer, Sienna Kramer, Juline Schwarz, Lara Bolles, Siri Strietzel, Jenny Mesler und Ilvi Strietzel

mit 5 Pokalen zufrieden nach Hause.

Allen Turnerinnen herzlichen Glückwunsch zu euren tollen Erfolgen. Wir sind stolz auf euch.

Ab sofort können wir nun auch die Bezirkswettkämpfe in unserer Halle ausrichten. Wir verfügen nun über das Auswertungsprogram WK App und endlich über einen frei stehenden Spannbarren. Es musste ein frei stehendes Gerät sein, da der Hallenboden leider nicht über die erforderlichen Bodenanker für einen „normalen Spannbarren“ verfügt. **Vielen Dank an den SVF und die GOBS Friedrichsfehn.**

Das Jahr fand seinen Abschluss für zwei unserer Trainerinnen mit der erfolgreichen Prüfung zum Trainer C Gerätturnen Leistungssport. **Herzlichen Glückwunsch Viktoria und Swantje!**

Trainingszeiten

Badminton			
Kinder und Jugendliche	Freitag	18.00 – 20.00	Mehrzweckhalle
Erwachsene	Freitag	20.00 – 22.00	Mehrzweckhalle
Leichtathletik			
Kinder ca. 7-11 Jahre	Freitag	16.30 – 18.00	Sportplatz/Schulturnhalle
Kinder ab 11 Jahre	Dienstag	16.30 – 18.00	Sportplatz/Schulturnhalle
Kinder ca. 12-15 Jahre	Freitag	16.30 – 18.00	Sportplatz/Mehrzweckhalle
Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene	Montag Freitag	18.00 – 20.00 16.00 – 18.00	Sportplatz/Mehrzweckhalle
Waldlauf 8-16 Jahre	Donnerstag	16:30 – 17:30	Wildenloh (Sommer)
Sportabzeichen	Montag	17.30 – 19.00 16.30 – 18.00	Sportplatz (ab Mitte Mai) (ab Oktober)
Lauftreff	Montag	18.00 – 19.30	Gerätehaus Sportplatz
	Donnerstag	18.00 – 19.30	Gerätehaus Sportplatz
Fußball			
Siehe Abteilungsseiten			
Handball			
Siehe Abteilungsseiten			

Fitness/Turnen			
Eltern-Kind-Turnen	Montag	15.30 – 16.30	Mehrzweckhalle
	Freitag	9.30 – 10.30	Mehrzweckhalle
Kinderturnen 3-4 Jahre	Freitag	15.30 – 16.30	Schulturnhalle
Kinderturnen 5-6 Jahre	Freitag	14.30 – 15.30	Schulturnhalle
Allgemeinturnen Mädchen 6-9 Jahre	Mittwoch	15.30 – 16.30	Mehrzweckhalle
Allgemeinturnen Mädchen ab 10 Jahren	Mittwoch	16.00 – 18.00	Mehrzweckhalle
Geräteturnen Mädchen Leistungsgruppe	Mittwoch Freitag	16.00 – 18.00 14.30 – 16.30	Mehrzweckhalle
Rehabilitationssport	Dienstag	18.00 – 19.00	Schulturnhalle
Rücken-Fit	Dienstag	19.00 – 20.00	Schulturnhalle
Gesundheitssport	Donnerstag	18.00 – 19.00	Schulturnhalle
	Donnerstag	19.00 – 20.00	Schulturnhalle
Gymnastik Frauen	Dienstag	20.00 – 21.00	Schulturnhalle
Aerobic	Donnerstag	20.00 – 21.00	Schulturnhalle
Gymnastik Seniorinnen	Dienstag	15.30 – 16.30	Schulturnhalle
Männerfreizeitsport	Montag	20.00 – 22.00	Mehrzweckhalle



Sportverein Friedrichsfehn von 1961 e. V.

Postanschrift: Sportverein Friedrichsfehn e.V., Am Sodenstich 11, 26188 Edeweicht

1. Vorsitzender Heinz-Joachim Koop, Verbindungsweg 15, 26188 Edeweicht, Telefon 04486/938301

Aufnahmeantrag

Ich beantrage die Aufnahme in den Sportverein Friedrichsfehn e. V. zum _____ und möchte in folgender/n Abteilung/en Sport treiben: (Bitte Eintrittsdatum angeben)

- | | | | | |
|--|-----------------------------------|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Badminton | <input type="checkbox"/> Fußball | <input type="checkbox"/> Freizeitsport | <input type="checkbox"/> Freizeitkicker | <input type="checkbox"/> Gesundheitssport |
| <input type="checkbox"/> Handball | <input type="checkbox"/> Jazztanz | <input type="checkbox"/> Jugendfußball | <input type="checkbox"/> Leichtathletik | <input type="checkbox"/> Nordic-Walking |
| <input type="checkbox"/> Seniorensport | <input type="checkbox"/> Turnen | <input type="checkbox"/> Eltern/Kind-Turnen | <input type="checkbox"/> Gymnastik | <input type="checkbox"/> andere |

Bitte vollständig ausfüllen:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße

PLZ

Wohnort

Mailadresse (einige Abteilungen nutzen diese zur Verteilung von Informationen)

Mitgliedsnummer:

(wird vom SVF eingetragen)

Es wird folgender monatlicher Vereinsbeitrag gewünscht:

- 14,00 € Einzelmitgliedschaft Erwachsener**
- 6,50 € Ermäßigte Einzelmitgliedschaft**
Passive, Kinder, Jugendliche, Schüler,
Wehrpflichtige u. Erwerbslose
- 21,00 € Familienmitgliedschaft** →
(bitte alle weiteren Mitglieder nennen)
- Aufnahme weiterer Familienmitglieder** →

Vorname	Geb.Dt.	Abteilung
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Ich erkenne die Bestimmungen der Satzung des SV Friedrichsfehn e.V. an und bin damit einverstanden, dass alle von mir gemachten Angaben zum Zwecke der Mitgliederverwaltung und -statistik, sowie der Beitragsberechnung in der EDV des SVF gespeichert werden. Die komplette Satzung kann auf der Homepage des SV Friedrichsfehn unter <http://www.sv-friedrichsfehn.de> – Punkt „Verschiedenes“ eingesehen werden.

Auszug aus der Satzung des SV Friedrichsfehn e.V. (§ 4 Abs. 2):

Ein Austritt ist dem Vorstand gegenüber schriftlich zu erklären. Der Austritt ist nur unter Einhaltung einer Frist von 6 Wochen zum Ende eines Kalendervierteljahres möglich.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers, bei Minderjährigen des gesetzlichen Vertreters (Vor- und Zuname bitte ausschreiben)

Anlage (SEPA-Lastschriftmandat)



Sportverein Friedrichsfehn von 1961 e. V.

SEPA-Lastschriftmandat (SEPA Direct Debit Mandate)
für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren/for SEPA Core Direct Debit Scheme

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger):

Sportverein Friedrichsfehn e.V.
- Geschäftsstelle -
Heinz-Joachim Koop
Verbindungsweg 15

26188 Edeweicht – Friedrichsfehn

Wiederkehrende Zahlungen/Recurrent Payments

Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier): **DE53ZZZ00000884625**

Mandatsreferenz: **(Mitgliedsnummer des SV Friedrichsfehn)**

SEPA-Lastschriftmandat

Ich/Wir ermächtige(n) den SV Friedrichsfehn e.V. Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom SV Friedrichsfehn e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis:

Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber (Vorname, Name)
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Kreditinstitut
IBAN

Ort, Datum

Unterschrift(en) des Kontoinhabers

Ausfertigung für den Zahlungsempfänger



Sportverein Friedrichsfehn von 1961 e. V.

SEPA-Lastschriftmandat (SEPA Direct Debit Mandate)
für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren/for SEPA Core Direct Debit Scheme

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger):

Sportverein Friedrichsfehn e.V.
- Geschäftsstelle -
Heinz-Joachim Koop
Verbindungsweg 15

26188 Edeweicht – Friedrichsfehn

Wiederkehrende Zahlungen/Recurrent Payments

Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier): **DE53ZZZ00000884625**

Mandatsreferenz: **(Mitgliedsnummer des SV Friedrichsfehn)**

SEPA-Lastschriftmandat

Ich/Wir ermächtige(n) den SV Friedrichsfehn e.V. Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom SV Friedrichsfehn e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis:

Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber (Vorname, Name)
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Kreditinstitut
IBAN

Ort, Datum

Unterschrift(en) des Kontoinhabers

Ausfertigung für den Zahlungspflichtigen